

Inhaltsverzeichnis

1	Sex – theoretisch gesehen	1
1.1	Was ist Sex?	2
1.2	Sex ist anstrengend	3
1.3	Wofür ist Sex gut?	5
1.4	Sex, um Parasiten zu widerstehen	17
1.5	Mögliche weitere Ursachen für sexuelle Prozesse	19
2	Fremde Gene – Chancen und Risiko	23
2.1	Vielfalt kann auch stören	23
2.2	Wie klonal ist die klonale Vermehrung?	26
3	Bakterieller Sex – Vielfältig, doch selten	33
3.1	Plasmide	34
3.2	Konjugation	37
3.3	Phagen	42
3.4	Kompetenz	43
3.5	Zellverschmelzung – eine Erfindung der Archaeen?	46
4	Sanfter Zwang zur Zweisamkeit	49
4.1	Pilze	50
4.2	Algen	61
4.3	Landpflanzen	66
4.4	Wimpertierchen – etwas ganzes Besonderes	74
4.5	Groß ist das Tierreich	79
4.6	Tendenzen	94

5	Das Individuum schlägt zurück	99
5.1	Was ist sexuelle Selektion?	101
5.2	Wie das Leben so die Liebe	108
5.3	Hypothesen zur Wahl des Sexualpartners	122
5.4	Genkopplung als Quelle ungewöhnlichen Verhaltens	136
5.5	Geschlechterrollen und Attraktivität sind nicht eindeutig festgelegt	140
5.6	Hier stimmt die Chemie	143
5.7	Was kann sexuelle Selektion bewirken?	148
6	Fürsorge	157
6.1	Die Lebensweise ist der Schlüssel	158
6.2	Fortpflanzung und Überleben	168
7	Sex und das Werden des Menschen	177
7.1	Der Sexualität ausgeliefert	179
7.2	Lokale Anpassung und globale Wanderung	186
7.3	Sexuelle oder doch persönliche Selektion?	193
7.4	Alles für das Kind?	202
8	Wie Sex die Hemmungen der Konkurrenz umgeht	207
	Glossar	217
	Literatur	231
	Stichwortverzeichnis	247